

Rund um das Standesamt in Büdingen



Ratgeber für standesamtliche Angelegenheiten



mediaprint
WEKA info verlag
alles-deutschland.de



Rund um das Standesamt



Taxi - Schröder

☎ 0 60 42
66 66

63654 Büdingen
Gymnasiumstr. 29

◆ Jungesellenabschiede ◆ Brautfahrzeug

Rund um die Uhr für Sie bereit

www.ihrtaxi6666.de

Bäckerei • Konditorei



Frech

Ortenberg
Alte Marktstraße 2

Tel. 06046 / 95 86 76

Büdingen
Bahnhofstraße 42

Tel. 06042 / 979 45 94



**Für den schönsten Tag im Leben,
fertigen wir Ihnen die besten Torten.**

Rund um das Standesamt

Liebes Brautpaar,

für die meisten Menschen ist ihr Hochzeitstag einer der wichtigsten Tage im Leben. Um so mehr Bedeutung kommt denn auch der Frage zu, wo und in welcher Form der Bund fürs Leben geschlossen werden soll.

Dank seiner malerischen historischen Altstadt mit ihren zahlreichen kulturhistorisch wertvollen Gebäuden, bietet Büdingen Ihnen das ideale Ambiente, um diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Unsere Hochzeitsbroschüre gibt Ihnen darüber hinaus zahlreiche wertvolle Tipps dazu, was Sie bei der Vorbereitung Ihres Festes beachten sollten und wo Sie kompetente Unterstützung bei der Planung und Organisation finden können. Lassen Sie sich inspirieren von Angeboten der örtlichen Fachgeschäfte und Gastronomiebetriebe. Das umfangreiche Sortiment an Waren und Dienstleistungen rund um die Ausrichtung eines Hochzeitsfestes wird auch Sie überzeugen.

Für die Durchführung der standesamtlichen Trauung steht Ihnen mit dem Trauzimmer des seit 1983 sanierten „Uralten Rathauses“ im Herzen der Büdinger Altstadt eine stilvolle Räumlichkeit zur Verfügung, die Ihrer Eheschließung den entsprechenden würdigen Rahmen verleiht. Unsere Standesbeamten informieren und beraten Sie gern zu allen Fragen rund um den „offiziellen Teil“ Ihres ganz persönlichen Festes.



Als Bürgermeister von Büdingen freue ich mich, dass Sie sich für unsere schöne Stadt als Ausrichtungsort Ihres Festes entschieden haben und wünsche Ihnen, wertes Brautpaar, nun eine glückliche Hand bei der Vorbereitung Ihres schönsten Tages und alles Gute für den sich anschließenden gemeinsamen Lebensweg.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, which appears to be "Erich Spamer". The signature is stylized and written in a cursive-like font.

Erich Spamer
Bürgermeister

Rund um das Standesamt

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	1	Die Tischdekoration	8
Aus Liebe einst Frösche vertrieben	3	Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier	9
Impressum	4	Den schönsten Moment für immer bewahrt	12
Branchenverzeichnis	5	Blumen und Dekoration	14
Rund um das Standesamt	6	Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe	15
Der schönste Tag im Leben	7	Turmhoch und mächtig: Hochzeitstorten	16
		Der Hochzeits- und Geschenketisch bei Höffner	16
		Was erleben oder sich erholen? Die Hochzeitsreise	18
		Sorgenfrei in eine gemeinsame Zukunft starten	19
		Eltern werden ist nicht schwer..	
		– wenn nur nicht der Papierkram wär!	20
		Gründe für Eheleute ein Testament aufzusetzen	23
		Warum Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten?	U3
		Hochzeitstage – nicht vergessen	U4

U = Umschlagseite

CNC-Graviertechnik Lechleidner

Beratung-Entwurf-Ausführung

Herrnhuter Str.52b

63654 Büdingen

Tel.06042 - 9534062

Lechleidner-Graviertechnik@gmx.de



Öffnungszeiten:

Di bis So ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet · Küche von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.30 - 21.15 Uhr · Nachmittags-Kaffee mit hausgemachten Kuchen und Torten.

Das renovierte und restaurierte Haus aus dem 16. Jahrhundert in der **historischen Altstadt von Büdingen** verfügt über **13 Doppel- und 2 Einzelzimmer** sowie ein wunderschönes **Hochzeitszimmer mit Whirlpool**. Das **gemütliche Restaurant** mit deutscher Küche lädt zu besonderen saisonalen Köstlichkeiten ein. Unser **Biergarten** im Innenhof bietet im Sommer eine Oase der Erholung.



Schlossgasse 14 · 63654 Büdingen · Fon. 06042 970510

Fax 9705133 · kontakt@hotel-schlossstubben.de · www.hotel-schlossstubben.de

Tag und Nacht zu Ihren Diensten...
Kleinbusse - Dialyse - Krankenfahrten



Frankfurter Straße 13

63654 Büdingen

Fax 0 60 42 40 06

TAXI Klitsch GmbH

0604266 11

Rund um das Standesamt

Immer an der Wand lang ...

Aus Liebe einst Frösche vertrieben

Schlossarchivar schildert die Legende, wie Büdinger zu ihrem Spitznamen „Frääsch“ kamen

Büdingens Schlossarchivar Dr. Klaus Peter Decker stellte 1997 die historischen Bezüge, kombiniert mit aktuellen Anspielungen, welche mal mehr und mal weniger frei erfunden sind, in einer humorvollen Schrift dar, die in Auszügen im Folgenden erzählt wird:

Wir schreiben das Jahr 1522. Graf Anton zu Ysenburg und Büdingen hat in der Heimat mit seiner Frau Hochzeit gehalten und seine jungvermählte Braut Elisabeth von Wied heimgeführt. Nach einem prächtigen Empfang der Stadt mit Hochzeitsfahnen, Böllerschüssen und Freudenfeuern trägt Graf Anton seine junge Frau über die Schwelle ins Erkerzimmer vom Schloss, wo das Bett zu erquickendem Schlummer bereit ist. Während Graf Anton, kaum auf den Pfühl gesunken, auch schon zu schnarchen anfängt, fährt Gräfin Elisabeth von Morpheu´s Armen nur leicht umschlungen sogleich wieder hoch. Vom Schlossteich her, dem breiten Graben der die alte Wasserburg umgibt, hat ein Konzert eingesetzt: laut und nicht unbedingt harmonisch. Das Quaken, Glucksen und Plantschen von Hunderten von Fröschen. „Dieses Gequake, ich bekomme Migräne, ich reise schon morgen zurück zu meinem Vater“, droht sie ihrem Gemahl, der die Geräuschkulisse wie seine Büdinger auch schon von Kind an gewohnt ist.

Doch Graf Anton erhob sich seufzend, wollte er seine Liebe doch nicht gleich wieder verlieren. Nachdem die Bürgerglocke Sturm läutete, strömen alle zusammen. Der Graf verkündete seinen Entschluss: Um das Band ehelicher Liebe und Treue nicht schon wieder zu lockern und die hochpolitische Verbindung zwischen den Häusern

Ysenburg und Wied zu erhalten, müsse es den Fröschen an den nassen Kragen gehen. Und so zogen alle, ausgerüstet mit Eimern, Körben, Fallen, Reusen, Netzen, Seile Haken und Dreschflegeln los, um alles zu grapschen, was zappelte. Schließlich werden die mit grünem Getier gefüllten Eimer und Körbe zum Marktplatz gebracht und streng bewacht. Das Gequake wurde am anderen Morgen rund um das Schloss dünner, und als die Mittagssonne über dem Bergfried stand, war von den Fröschen nichts mehr zu hören. Die Gräfin rälkelte sich, ruft nach ihrer Kammerjungfer und lässt sich einen Zopf flechten, ehe sie ihrem Grafen ein Versöhnungsküsschen gibt. Unterdessen ist der Geräuschpegel auf dem Marktplatz ins Unerträgliche gewachsen. Man zieht sich ins Wirtshaus „Zum Schwanen“ zur Beratung zurück. Schließlich treten die Bürgermeister der Alt- und Neustadt auf den Markt hinaus und verkünden: „Wir haben eine einwandfreie Lösung gefunden, die auch den Stadtsäckel nicht weiter belastet. Wir werden die Frösche im Seemenbach ertränken.“

Selbstverständlich nimmt das Grafenpaar an dem Spektakel teil. Ein Zappeln noch und nichts mehr ist zu sehen. Abends ist dann doch wieder ein leichtes Gequake zu hören. „Das kann nur ein Echo von den Fröschen sein, die in Richtung Düdelsheim abgetrieben wurden“, behauptet der Bürgermeister und lässt die Aktion im Stadt- und Gerichtsbuch als vollen Erfolg protokollieren. Und die Gräfin Elisabeth: Irgendwie hat sie die Aktion überzeugt, denn es ist nicht bekannt, dass sie sich jemals wieder durch Frösche gestört fühlte oder hat sie sich irgendwann an die nächtlichen Laute gewöhnt und ist eine echte Büdingerin geworden...

Rund um das Standesamt



ovag Energie AG
Service-Center 0800 0123535
servicecenter@ovag.de | www.ovag-energie.de

Strom. Natürlich. Sicher. Günstig.

Sichere und günstige Stromversorgung.
Kompetenter und freundlicher Kundenservice.
Fachkundige und umfassende Energieberatung.

ovag Energie

Für eine
energievolle Zukunft.

Wir powern Oberhessen.



Harbigmedia PETER HARBIG

- Unternehmensberatung Telefon
06052 9189911
- Medienberatung Fax
06052 9189912
- Personalberatung Handy
0176 43005128

E-Mail: peter.harbig@t-online.de
Homepage: www.peter-harbig.de

mediaprint
WEKA info
verlag gmbh

Gute Anzeigen
hinterlassen
Spuren.

www.alles-deutschland.de

subwayfree@photocase.de

www.alles-deutschland.de

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Büdingen. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion,

gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Bilder: Titelbild links, S. 6, S. 24, U 4, · Standesamt Büdingen, S. 1 · Stadt Büdingen, S. 7 · privat, Titel, Brautpaar · Fotostudio Landeck, Bad Hersfeld, Titelbilder, S. 8, S. 14, S. 15, S. 16, S. 18, S. 19, S. 21, · mediaprint WEKA info verlag gmbh

63654048/3. Auflage/2010

mediaprint WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de
www.mp-infoverlag.de



mediaprint
WEKA info verlag

Rund um das Standesamt

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleister, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Anwälte	22
Anwaltspraxis	21
Bäckerei	U2
Bank	9
Beerdigung	U3
Bestattungen	U3
Cafe	2
Catering	9
Dekorationen	8
Energieversorgung	4
Familienrecht	23
Festdekorationen	8
Festsaal	10
Fotograf	12,13
Fotostudio	5
Frauenärzte	20
Gärtnerei	14
Gasthof	10
Geburtsvorbereitung	20
Geldanlagen	19
Gravuren	2

Hausverwaltung	21
Hebamme	20
Hebammenpraxis	20
Hochzeitsfotografie	12,13
Hochzeitskutsche	14
Hochzeitsstische	17
Hotel-Restaurant	2
Hotel	10
Jubiläen	2
Konditorei	U2
Krankenfahrten	2
Leder	17
Medienberatung	4
Metzgerei	11
Notare	22
Partyservice	9,11
Planwagenfahrten	14
Rechtsanwalt	23
Reisebüro	18
Restaurant	10
Taxi	2
Taxibetrieb	U2
Versicherungsagentur	21
Wellness Insel	18
Wochenbett	20

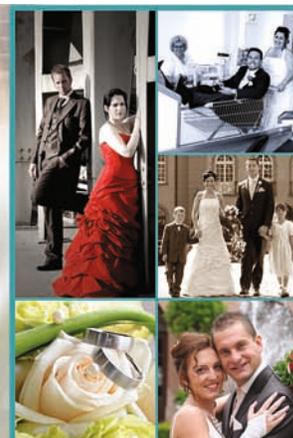
U = Umschlagseite



DAS
FOTOWERK
BÜDINGEN

www.fotowerk-buedingen.de

Tel.: 06042 - 957 669 Bahnhofstr. 5



Rund um das Standesamt

Oft gestellte Fragen zu Thema Heiraten

Sie haben sich entschieden, aus der Erde ein Stückchen Himmel zu machen. Dann führt kein Weg am Standesamt vorbei, denn auch einer kirchlichen Trauung muss in Deutschland die Ziviltrauung vorausgehen.

Bevor Sie heiraten, muss das Standesamt prüfen, ob es Eehindernisse oder -verbote gibt. Dafür sind Dokumente erforderlich. Welche dies in Ihrem besonderen Fall sind, erfahren Sie vom Standesamt.

Personalausweis und das Stammbuch der Eltern reichen nicht aus!

Wenn Sie sich zum Heiraten entschlossen haben, dann kommen Sie bitte entweder während der Dienstzeiten bei uns vorbei oder rufen Sie uns an. Wir werden Sie gerne informieren. Hier einige der häufigsten Fragen und die Antworten:

Brauchen wir noch Trauzeugen?

Nein. Die Pflicht, zwei volljährige Trauzeugen zur Eheschließung mitzubringen, ist am 01.07.1998 weggefallen. Aber wenn Sie möchten, können Sie dies gerne noch tun.

Ist der Ringtausch beim Standesamt Pflicht?

Nein, der Ringtausch ist kein verbindlicher Bestandteil der standesamtlichen Trauung. Allerdings ist es Ihnen freigestellt, auch bei uns diese schöne Zeremonie einzuplanen.

An welche Hand steckt man den Ring?

Auch hier haben Sie freie Wahl. Es gibt keine Vorschriften.

Was ziehen wir zur standesamtlichen Trauung an?

Es gibt weder Kleidervorschriften, noch Traditionen. Es ist Ihr Tag. Sie sollen sich rundherum wohl fühlen.

Wie lange dauert eine Trauung?

Inklusive Trauansprache, Ringtausch und Unterschriften dauert eine standesamtliche Trauung nicht länger als 15 Minuten. Dennoch halten wir zwischen zwei Trauungen immer eine Stunde Zeit frei. Wenn Sie also Sekt mitbringen, können Sie noch ein wenig auf Ihre Trauung anstoßen.

Darf gefilmt werden?

Ja.

Wird unsere Eheschließung veröffentlicht?

Nein, denn der Aushang, das so genannte Aufgebot, wurde zum 01.07.1998 ersatzlos abgeschafft.



Öffnungszeiten des Standesamtes Büdingen

Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Do.: zusätzlich 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: Geschlossen

Kontakt:

Sabine Kehm

Telefon: 06042/884-174

E-Mail: skehm@stadt-buedingen.de

Oliver Schäfer

Telefon: 06042/884-175

E-Mail: oschaefer@stadt-buedingen.de

Internet:

www.buedingen.net



Frau Kehm, Herr Schäfer

Rund um das Standesamt

Der schönste Tag im Leben

Unvergesslich soll er sein.

Jetzt soll von Anfang bis Ende einfach alles stimmen. Sei es das Traumkleid, der Brautstrauß, die musikalische Untermalung oder die Tatsache, dass der Bräutigam beim Brauttanz nicht schwächelt. An alles wird gedacht.

Die Kirche oder das Standesamt wird hier häufig als der Mittelpunkt des ganzen Tages gesehen. Die romantischen Stunden, wovon man als Kind schon immer geträumt hat, sind nach der Zeremonie schnell vergessen. Das Essen, die Feier – schnell vergänglich, fast schon nebensächlich.

Heute wollen viele Paare aber auch nach der Trauung diese märchenhafte Stimmung beibehalten.

Viele Friseure bieten heute deshalb nicht nur Brautfrisur und dekorative Kosmetik an, sondern auch die Tisch- bzw. Raumdekoration. Glanzvoll arrangierte Tische, die bei Kerzenschein einen Hauch Mystik verbreiten, darauf die Blumen die auf den Brautstrauß abgestimmt werden, Tischdecken die an Elftau erinnern statt an Schreibunterlagen.

Alles ist aufeinander abgestimmt und die Gäste befinden sich mit dem Brautpaar in einem lang gehegten Kindheitstraum, eben – der schönste Tag im Leben.



Einen Menschen lieben heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden. *Albert Camus*

Rund um das Standesamt

Die Tischdekoration

Die Kunst der Tischdekoration hat eine lange Tradition, ihre Anfänge liegen bei den Fürstenhöfen. Im bürgerlichen Zeitalter wurde sie von der gehobenen Gastronomie und gepflegten Haushalten übernommen. Wie zur Zeit der Üppigkeit des Barocks oder der Verspieltheit des Rokoko, der viktorianischen Nippeskultur und der formalistischen Kunst des Art Déco ist sie noch immer Ausdruck der speziellen Gastlichkeit einer Zeit.

Im Brockhaus steht: – Als Wurzel der Kunst gilt die Einbildungskraft, die Imagination, die Phantasie, die Kreativität... – Neben der Phantasie gibt es aber auch Grundsätze, an die sich Künstler, Architekten und Dekorateur halten. Bei einer Tischdekoration zieht man das asymmetrische Gleichgewicht vor. Es ist dynamischer als das symmetrische, das statisch wirkt. Allerdings die Relationen müssen stimmen, zum Beispiel die des glatten zum rauhen Material oder die der Bewegung zur Ruhe. Größenverhältnisse, Proportionen, Farbe und Kontraste sind zu beachten.

Bei Berücksichtigung dieser Gestaltungsprinzipien erreicht man Schönheit, Einfachheit, Ausdruck und Harmonie. Diese Prinzipien sind wichtig für eine perfekte Tischdekoration.

Wie kommt man zu einer Idee für die Tischdekoration?

Der Anlass gibt schon die Richtung vor. Was und wo wird gefeiert? Im Freien oder in geschlossenen Räumen? Wann wird gefeiert? Mittags oder abends? Soll die Dekoration üppig oder puristisch werden? Wenn man zum Beispiel im Sommer ein Arrangement in einer flachen Schale macht, mit nur einigen Seerosen, Iris oder kurz geschnittenen Gerbera, ist es erfrischender viel Wasser zu sehen, als noch so interessante Gehölze auf dem Tisch. Das gleiche gilt für eine herbstlich/winterliche Dekoration. Dort mit dem Element Wasser zu dekorieren würde beim Gast Kühle und Unwohlsein auslösen.

Sie sehen es gibt einiges zu beachten um, für diesen besonderen Tag, eine schöne Atmosphäre zu erreichen. Zum Glück gibt es professionelle Hilfe die diesen Tag mit ihnen plant, sie unterstützt und ihm somit den „letzten Schliff“ gibt. *Quelle: Fa. ARTIS*

Die Tischdekoration verdient besondere Aufmerksamkeit, denn sie unterstreicht Flair und Gesamtbild der Hochzeitsfeier.

vor dem Jerusalemer Tor
ARTIS
geschmackvoll gestalten + dekorieren



Vorstadt 4 63654 Büdingen Tel.: 0 60 42 - 95 78 92

...Trau dich...
Aus der Gestaltung von Festen, dem Vorbereiten und Dekorieren haben wir zahlreiche Erfahrungen gewonnen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung für diesen besonderen Tag.
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr



Rund um das Standesamt

Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

Eins ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende möglicherweise trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein, wie erfahrene Hochzeiter zu berichten wissen.

6 Monate vorher ...

Ja, da sollten Sie schon die ersten Überlegungen anstellen. Falls Sie nämlich in einer besonders begehrten „Hochzeitskirche“ heiraten wollen oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken oder mit dem einzigen Leih-Rolls Royce zur Kirche gefahren werden möchten. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind und fragen Sie, wo man eventuell noch fehlende Papiere besorgen kann.

Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich maximal 6 Monate vor dem Eheschließungstermin sich zur Eheschließung anzumelden. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten, notfalls auch schon mal mit dem Geistlichen über den Hochzeitstermin sprechen.

3 Monate vorher ... jetzt wird es wirklich Zeit

- Spätestens jetzt sollten Sie sich beim Standesamt anmelden!
- Kirche aussuchen und mit dem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischen kommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen wollen. Daraus ergeben sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kosten für die Bewirtung.
- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.

- Zum „Drüber“ gehört auch ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid. Ob Corsage, Body oder Straps – in einem Fachgeschäft finden Sie die richtige Beratung.
- Angebote für das Festmenü einholen, von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Diskjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen. Falls erforderlich, die Kosten aufteilen oder für die nötige Finanzierung sorgen.



Für den schönsten Tag des Lebens

- stilvolle Buffets
- kreative Menüs
- leckere Fingerfood-Spezialitäten
- kompletter Service mit Getränken und Personal

Damit Sie und Ihre Hochzeitsgäste einen unvergesslichen Tag erleben. Weitere Informationen:
06047/ 5539 oder Info@stroh-catering.de

STROH
www.stroh-catering.de

Rund um das Standesamt

10 Wochen vorher ...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar mehr in Reserve). Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten. Achten Sie auch auf ein einheitliches „Gesamtbild“.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.

8 Wochen vorher ...

- Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten. Jeden Wunsch auf einem extra Blatt notieren, dann können die Schenkenden leichter eine Auswahl treffen.
- Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.
- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

Wir beraten Sie gern und helfen bei der Planung!



Gasthof & Hotel „Bleffe“






- kulinarische Speisen
- rustikales Restaurant
- komfortable Übernachtung

Altstadt 21-23 • 63654 Büdingen • Telefon 06042 2508 • Fax 69557
E-Mail: kontakt@bleffe.net • Internet: www.bleffe.net

Landgasthaus
„Zum Waldfrieden“

Inhaber: Peter Kuhn



- Spezialitäten von Fisch und Wild
- Kalte und warme Buffetts
- Raum für Festlichkeiten für ca. 80 - 90 Personen

63654 Büdingen-Düdelnheim
Gartenstraße 2

Tel.: 06041 8897
Fax 06041 822049

Rund um das Standesamt

6 Wochen vorher ...

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist, auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.
- Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schief gehen.
- Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten auch alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen.
- Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheit zur Kirche und evtl. zum Standesamt organisieren.

4 Wochen vorher ...

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.
- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.

3 Wochen vorher ...

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitsschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.
- Gästebuch kaufen, damit sich darin am Hochzeitstag jeder eintragen kann. Ist für später immer eine schöne Erinnerung.

2 Wochen vorher ...

- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.
- Einen genauen Plan machen, wer wen mit welchem Fahrzeug mit zur Kirche nimmt.

- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und dem Backen beginnen, alles einfrieren.

1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag machen lassen.
- „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken. Wo vorhanden, Fotos beilegen.

Metzgerei Albert

Christian Klein Metzgermeister
Neustadt 22 (Am Untertor) · 63654 Büdingen
Tel. (0 60 42) **9 79 38 38** Fax 0 60 42 - 9 79 38 39
Hausgemachte Qualität aus eigener Schlachtung



Rund um das Standesamt

Den schönsten Moment für immer bewahrt

Hochzeits-Fotografie

Der Wunsch nach bleibenden Erinnerungen an den schönsten Tag im Leben eines Liebespaares kann durch erfahrenes und kreatives Fachpersonal erfüllt werden. Mittels entsprechend fachlich angefertigter Fotos können hochqualitative Ergebnisse erzielt werden. Daher sollte vor der Buchung eines versierten Foto-Studios ein finanzielles Budget eingeplant werden, denn je nach den Vorstellungen und Ansprüchen des Hochzeitspaares kann ein professionelles Foto-Shooting zwischen wenigen Hundert und mehreren Tausend Euro variieren. Ganz wichtig ist, dass Sie sich frühzeitig umfassend beraten lassen und sich alleine für das Gespräch mit dem Fotografen Ihrer Wahl einen separaten Termin einplanen sollten.

Eine Reihe von Entscheidungen ist vor den eigentlichen Hochzeits-Aufnahmen zu treffen. Um Ihnen dabei zu helfen, sich zu orientieren und mit gutem Gewissen ein erfahrenes Foto-Atelier zu buchen, finden Sie hier eine Checkliste, die Ihnen bei vielen Entscheidungen Unterstützung bieten wird. Überlegen Sie zunächst, ob Sie nur

zum eigentlichen Trauungstermin (Kirche/Standesamt) fotografiert werden möchten oder ob Sie vorher bereits Fotos für eine ansprechende Einladung benötigen, um all Ihre Lieben und Freunde auf den bevorstehenden Termin hinzuweisen oder aber auch spezielle Danksagungskarten beauftragen wollen.

- Wer soll fotografiert werden? Nur Sie als Brautpaar oder auch die Trauzeugen, Eltern, nähere/weitere Verwandtschaft, besonders enge Freunde oder die gesamte Hochzeits-Gesellschaft?
- Technik: digital/analogue (achten Sie besonders auf die Archivierung der Dateien bzw. Negative).
- Farbe: farbig, schwarz-weiß, bicolor (zweifarbige), oder getönt (z. B. sepia).
- Hintergrund (gilt für innen und außen): Beschaffenheit, Farbe, Lichteffekte.
- Hintergrundmotiv/Aufnahmeort: Foto-Studio, Außen, zu Hause oder an einem anderen, speziellen Ort (Schloss, Burg, historische Altstadt, Park, Brunnen, Wiese, Feld, Wald, Bergspitze). Fragen Sie Ihren Fotografen auch nach besonderen oder ausgefallenen Orten, wie z. B. einem Schrottplatz oder Kindergarten).

Hochzeitsfotografie mit Fantasie

Foto Goll
 Bahnhofstr. 4
 63654 Bidingen
 Tel.: 0 60 42 - 39 14
 fotogoll@t-online.de

*Unser Tipp:
 früh buchen
 und sparen*

*Ich freue mich auf Sie
 Flanierung Goll*

FOTO GOLL

Rund um das Standesamt

- Foto-Erlaubnis: Sprechen Sie sich mit dem Pfarrer bzw. Standesbeamten ab, wann Fotografieren „erlaubt“ ist und wo dies geschehen kann (z. B. im Altarraum).
- Filter: Effekt-Filter (analog und digital) können Bilder noch feierlicher wirken lassen (sprechen Sie Ihren Foto-Spezialisten darauf an und lassen Sie sich beraten).
- Produkte/Medien: Erkundigen Sie sich danach, welche Möglichkeiten der Ausgestaltung bestehen, z. B. In Form von Fotobüchern bzw. persönlich kreierten Alben oder auch Leinwände, Bilder hinter Acrylglas oder auf Platten aufgezugene Poster zu liefern.
- Dekoration der Umgebung: mit Blumen, Girlanden, Fahnen, feierlichen Ornamenten und anderen schönen Kleinigkeiten kann man Wundervolles gestalten.
- Notfall-Package: Sicherheitsnadeln, Haarnadeln bzw. -klammern, Fön (um nassgeregnete Kleidung von Wasserflecken zu befreien), Klebe- und Klettbänder, Feuerzeug oder Streichhölzer (um eine Kerze anzuzünden), usw.

Bringen Sie zur Vorbesprechung des Hochzeits-Fototermins möglichst Musterbilder aus Illustrierten oder Magazinen mit, um gemein-



sam mit dem Foto-Studio Ihre Wünsche gestalten zu können. Oder fertigen Sie Ihre eigenen Übungsfotos an – das macht Spaß, regt Ihre Fantasie an und hilft bei der Konkretisierung Ihrer Vorstellungen. Weiterhin zu empfehlen sind Hilfsmittel und Accessoires (Decke zum Unterlegen beim Shooting auf einer Wiese), Champagner und Sektgläser zum Anstoßen, besondere Fortbewegungsmittel (Pferde-Kutsche, Love-Taxi, Stretch-Limo) oder andere ungewöhnliche Zusatzbuchungen, wie das Fliegenlassen von weißen Tauben oder eine hübsche Luftballon-Dekoration, die nach Ihren Wünschen und Farbvorgaben angefertigt werden kann (z. B. aus roten Herzen), passend zu Ihrem Hochzeits-Outfit und der festlichen Dekoration am Ort des Geschehens.

Wenn Sie all das Genannte berücksichtigen, kann kaum noch etwas schief gehen. Alles Gute! *Quelle: Foto Goll*

• Hochzeitsfotografie • Messe & Eventfotografie
• Werbe & Produktfotografie • Portraits jeder Art



www.ripper-photo.de



Sonja Ripper Photography Düdelsheimer Str.35 63654 Büdingen Tel.06042 - 979364

Rund um das Standesamt

Blumen und Dekoration

Am Tag der Hochzeit Blumen, wohin das Auge schaut – Auto oder Kutsche werden beispielsweise mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten geschmückt. Ideal für die Hochzeitstafel: kleine Blümchen, bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien, elegant arrangiert. Eine Braut im weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – doch ohne Brautstrauß fehlt etwas: Farbe. Zu weiß passt natürlich alles, wenn das Brautkleid allerdings nicht weiß oder nicht ausschließlich weiß ist, sollte der Brautstrauß schon mit Bedacht ausgesucht werden. Das obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht oder zumindest, welche Farbe es hat (eventuell Foto zum Floristen mitnehmen) und auch, welche Blumen die Braut am liebsten mag. Lassen sie sich von einer guten Floristin professionell beraten. Doch sollte der Strauß nicht zu groß sein: Die Braut muss ihn den ganzen Tag tragen und eine zukünftige Braut am späten Abend noch fangen können. Ob der Bräutigam sich einen kleinen Ministrauß ans Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen.

Apropos Geschmack: Haben Sie schon einmal süße Blüten gekostet? Stiefmütterchen, Sonnenblumen- oder auch Rosenblüten-Blätter werden mit einer Eiweiß-Zuckermischung bestrichen und zwei Tage lang getrocknet. Mit einem Klecks Sahne befestigt, sind sie das i-Tüpfelchen auf Ihrer Hochzeitstorte.

Sprache der Blumen

Orchidee ... Verführung

Rose ... Wahre Liebe

Sonnenblumen ... Freude, Stolz

Stiefmütterchen ... Angedenken

Tulpe ... Liebeserklärung

Veilchen ... Bescheidenheit

Lilie ... Reinheit

Gärtnerei Wolf Floristik und Blumen



Hauptstraße 10 • 63654 Büdingen-Düdelshcim • Telefon 06041 335
Fax 06041 5170 • gaertnerei-wolf@t-online.de



Friedensstraße 15 • 63654 Büdingen/Vonhausen
Telefon 06042 3390 • Fax 68154

*Hochzeitskutsche
Planwagenfahrten
und Festzüge*

*Handy
0160 99256929*

Werner Walther



Rund um das Standesamt

Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring. Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen. Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue. Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen.

Im Gegensatz zu früher, wo der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam. Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliere. Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt.

Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

Die Farbe, Form und Breite sind Geschmacksache, die Legierung ist es nicht. Da nämlich Gold ein sehr weiches Metall ist, kann man es nicht unlegiert, d.h. ungemischt mit anderen Metallen verarbeiten. Bei Ringen bestünde sonst die ständige Gefahr, dass sie sich verbiegen. Deshalb legiert man das Feingold mit anderen Metallen, wie z.B. Kupfer, Mangan, Silber oder Palladium.

Die gebräuchlichsten Legierungen sind:

333/000 = 8 Karat Gold	375/000 = 9 Karat Gold
585/000 = 14 Karat Gold	750/000 = 18 Karat Gold
900/000 = 22 Karat Gold	



Rund um das Standesamt

Turmhoch & mächtig: Hochzeitstorten

Wir alle kennen das aus Hollywood-Filmen: Mit großem Pomp wird die mehrstufige Hochzeitstorte hereingetragen oder sogar gefahren – ein wahres Wunderwerk aus Creme oder Sahne. Verziert, geschmückt und gekrönt mit einer Miniaturausgabe des Brautpaares selbst. Wichtigster Bestandteil der Hochzeitstorte ist meist Marzipan. Diese süße Zutat wird aus geriebenen Mandeln, Zucker und Rosenöl hergestellt, wobei jede der Zutaten eine symbolische Bedeutung hat – der Zucker soll das Eheleben versüßen, die Rose steht für die große Liebe und die Mandeln garantieren eine glückliche Ehe.

Der Anschnitt der Hochzeitstorte hat eine lange Tradition und ist für viele Brautpaare der Höhepunkt des Festes. Die Gäste bilden dabei einen Kreis um das Brautpaar, so dass die Glücklichen zusammen mit der Torte im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Der Bräutigam legt beim Anschneiden der Torte seine Hand über die der Braut, wobei diese das Messer führt. Gemäß einer alten Tradition wird das erste Stück auf den Teller gelegt. Dann füttert der Bräutigam seine Liebste mit einem kleinen Bissen und umgekehrt. Dieser Brauch soll symbolisieren, dass die beiden in Zukunft füreinander sorgen werden. Erst danach wird der Rest der Torte an die Gäste verteilt.



Vier Wochen vor dem Hochzeitstermin sollte die Torte bestellt werden, weil man dann in der Regel weiß, wie viele Gäste mitschlemmen werden.

Der Hochzeits- und Geschenketisch bei Höffner *

Sie möchten demnächst heiraten und wollen, dass dies der schönste Tag in Ihrem Leben wird. Dann erstellen Sie einen Hochzeitstisch bei Höffner. Kommen Sie vorbei und wählen Sie aus dem umfangreichen Sortiment in Hessens größtem Einrichtungszentrum Ihre Wunschgeschenke aus. Das Höffner Team präsentiert die ausgewählten Geschenke in festlichem und einladendem Rahmen. Mit den Geschenketischen von Höffner wird das Schenken für beide Seiten zum Vergnügen. Eltern, Geschwister und Freunde suchen entspannt

und ohne Stress aus und können die Geschenke sogar noch festlich verpacken lassen. Das Paar bekommt garantiert nur das, was es sich gewünscht hat. Was vom Geschenketisch übrig bleibt, geht zurück.

Und der Clou: Wer sich für einen Hochzeitstisch bei Höffner entscheidet, der darf sich über ein Extra-Hochzeitsgeschenk freuen: *Höffner schenkt jedem Brautpaar einen Gutschein über 10 Prozent von allen Verkäufen des Tisches.*

Rund um das Standesamt

Der Geschenketisch von Höffner ist nicht nur für Brautpaare ideal. Auch Geburtstagskinder und Eheleute, die ein Jubiläum feiern, können den Service nutzen. Ob Silberhochzeit, Goldene Hochzeit oder runder Geburtstag Höffner nimmt Ihnen die Suche nach dem passenden Geschenk ab.

Das freundliche Höffner - Team berät Sie gern.

Quelle: Fa. Höffner, Jens Olding

Gerne für Sie da!

FÜR BRAUT UND BRÄUTIGAM UND ALLE GÄSTE HABER WIR DAS BESTE!

Die passende schicke Tasche zur festlichen Garderobe.

Für die Herren edle Gürtel, sportiv und elegant.



Leder Müller

63654 Büdingen • Bahnhofstrasse 28 • Telefon 06042 956590

Unser
Geschenk für Sie:

10%

Warengutschein

des Wertes der von Ihrem
Höffner-Hochzeitstisch
gekauften Geschenke

*Ein Tisch
mit Ihren schönsten
Wünschen*

Herzlichen Glückwunsch, Sie wollen sich trauen!

Nun fehlt Ihnen fast nichts mehr zu Ihrem Glück. Höchstens das Eine oder Andere für Ihren Haushalt oder für Ihre Wohnung. Bummeln Sie deshalb einfach durch unser Haus, wählen Sie Ihre Wünsche aus und stellen Sie sich damit bei Höffner Ihren persönlichen Hochzeitstisch zusammen.

Das hilft Ihren Freunden und Verwandten Geschenke auszuwählen, die Sie wirklich haben möchten. Rufen Sie uns einfach an, wir freuen uns auf Sie!

Höffner Gründau-Lieblos
Rabenastr. 3-9, 63584 Gründau-Lieblos
Öffnungszeiten: Mo-Sa: 10-19 Uhr
Tel. 06051/822-0 • www.hoeffner.de

Höffner
Wo Wohnen wenig kostet!



Rund um das Standesamt

Was erleben oder sich erholen? Die Hochzeitsreise ...

Für unsere Großeltern war eine Hochzeitsreise nach Venedig das Allergrößte. Heute darf es auch die Karibik sein. Und während es früher darum ging, dass sich das frischvermählte Paar auf der Reise – endlich – auch näher kennenlernte, hat man das heute in der Regel bereits hinter sich. Also ist das Wichtigste, sich vorher nicht nur einig zu sein, wohin die Reise gehen soll, sondern auch, ob man was erleben oder sich erholen will.

Aber aufgepasst: Der eine erholt sich am besten am Strand, der andere bei einem Besuch von Kirchen, Museen und anderen Sehenswürdigkeiten. Wobei wir wieder bei Venedig wären. Möglicherweise kann man auch beides miteinander verbinden. Ihr Reisebüro hat da bestimmt ein paar Vorschläge parat. Nur sollten Sie es nicht zu spät aufsuchen, sonst könnten die schönsten Plätze bereits weg sein. Überlegen müssen Sie auch, ob Sie sich noch ein wenig von den Strapazen der Hochzeit ausruhen wollen, ehe Sie fahren, oder ob Sie gleich nach dem Hochzeitsmahl reisen.

Nur: Einfach heimlich still und leise verschwinden, das wäre unfair. Deshalb vorher Bescheid sagen.



URLAUBSBERATUNG
EUTIN
'Ihr Reisebüro'

Vorstadt 24 • 63654 Büdingen
Telefon 06042 978707 • www.urlaubsberatung-eutin.de

wellness
insel

Unsere Wellness-Insel finden Sie unter folgender Adresse:
Vogelsbergstraße 1-3
Tel. (06042) 979406

Beauty-Care von Kopf bis Fuß

Kosmetik – Wimpernwelle – Nagelmodelage
Fußpflege – Fußnagelmodelage
Jafra Beratung & Verkauf

Rund um das Standesamt

Sorgenfrei in eine gemeinsame Zukunft starten

Der „schönste Tag“ im Leben zweier Menschen ist oft der Tag der Heirat – denn mit ihm beginnt eine gemeinsame Zukunft. Um den gemeinsamen Lebensweg sorgenfrei und unbeschwert genießen zu können, sollten sich frisch Vermählte nicht zu lange Zeit lassen, sich über ihre Absicherung Gedanken zu machen.

Gerade für Paar, von denen nur ein Partner im Beruf steht, ist die Arbeitskraftabsicherung besonders wichtig. Jeder vierte Arbeitnehmer wird berufsunfähig und fällt dann als Versorger aus. Für junge Familien – insbesondere mit Kindern oder Kinderwunsch – bietet sich eine private Berufsunfähigkeitsversicherung an.

Beide Partner sollten nach dem Schritt vor den Altar auch für das gemeinsame Alter sorgen. Weitreichende Einschnitte und Absenkungen in der gesetzlichen Versorgung machen eine frühe private Vorsorge zwingend notwendig.

Der Zinseszins-Effekt hilft gerade jungen Menschen besonders, mit kleinen Raten ein ansehnliches Zusatzpolster für die gemeinsame Zeit im Ruhestand anzusparen. Mit staatlichen Förderungen können so attraktive und lohnende Renditen erzielt werden.

Gedanken an das Alter sind damit nie zu früh, um auch später finanziell flexibel zu sein.

A photograph of a man and a woman sitting on a wooden floor, surrounded by several large cardboard boxes. The woman is wearing a white dress and the man is in a white shirt. They appear to be in the middle of moving or settling into a new home. The scene is brightly lit, likely from a window in the background.

Eine Verbindung...
...für das ganze Leben!

Wir machen den Weg frei.

VR Bank
Main-Kinzig-Büdingen eG
die Main-Kinzig- und Orlowitzer Bank

Rund um das Standesamt

Eltern werden ist nicht schwer - wenn nur nicht der Papierkram wär!

HEBAMME

Doris Eckrich



Wehrbornstraße 45 B
63654 Büdingen

Telefon 06049 951585
Fax 06049 951586
Handy 0160 93302121
mail@hebamme-doris.de

Sie erwarten ein Baby und werden es in Büdingen zur Welt bringen? Dann sind nach der Geburt einige Formalitäten zu erledigen. In Büdingen geborene Kinder werden beim Standesamt Büdingen beurkundet.

Folgende Unterlagen werden hierzu benötigt:

Bei verheirateten Müttern:

- Ehekunde
- Beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch; bei Heirat im Ausland: Ehekunde i.V.m. einer Übersetzung.
- Gültige Reisepässe oder Personalausweise beider Eltern; insbesondere wird bei ausländischen Staatsangehörigen der Reisepass benötigt.

Bei unverheirateten Müttern:

- ledige Mütter: eine Geburtsurkunde
- geschiedene Mütter: eine beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch der geschiedenen Ehe mit Scheidungsvermerk
- Verwitwete Mütter: eine beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch der letzten Ehe mit Vermerk über den Tod des Ehemannes bzw. ersatzweise Ehe- und Sterbeurkunde
- Ggf. Nachweis über eine bereits abgegebene Vaterschaftsanerkennung und Sorgeerklärung.
- Gültige Reisepässe oder Personalausweise.

Bitte sprechen Sie unbedingt vor der Geburt Ihres Kindes mit uns, wenn Sie nicht miteinander verheiratet sind, wenn Sie noch nicht volljährig sind, wenn Sie eine ausländische Staatsangehörigkeit haben, wenn Ihre Ehe im Ausland geschlossen und kein Familienbuch auf Antrag angelegt wurde oder wenn Sie keinen gemeinsamen Ehenamen führen.

Gleiches gilt, wenn die Namensführung des Kindes nicht klar ist. Insbesondere ist bei der Erteilung von Vornamen zu beachten, dass diese eintragungsfähig sind!

Gemeinschaftspraxis alle Kassen

Dr. Macht & Partner
Belegärzte am Mathilden-Hospital

Elke Guthruf-Tamba *Frauenärztin*
Dr. Fritjof Macht *Frauenarzt · Tropenarzt*

Bahnhofstraße 30 · 63654 Büdingen
Telefon: 06042 3300 · Fax: 06042 69913

• Mutterschaftsvorsorge • Geburtshilfe • Stillberatung • Wochenbettbetreuung (Nachsorge)
• großes Kursangebot: Geburtsvorbereitung, Rückbildungsgymnastik, Babymassage, Säuglingspflege, Notfälle im Säuglingsalter, Schwangere-Yoga, u.a.
• ... & vieles mehr rund um die Schwangerschaft!

**HEBAMME
KIRA MACHT**
Mackensenstrasse 14
63654 Büdingen
0 60 42 - 95 39 96
www.planet-baby.de



Rund um das Standesamt

Welche Dokumente erhalten Sie nach der Beurkundung vom Standesamt?

Durch die Beurkundung wird nachgewiesen, wann und wo Ihr Kind geboren wurde und wer die Eltern sind.

Gebührenfrei erhalten Sie vier Bescheinigungen für folgende Zwecke: Elterngeld, Kindergeld, Taufe, Krankenkasse.

Weitere Urkunden, zum Beispiel die für Ihr Stammbuch, sind gebührenpflichtig. Den aktuellen Gebührensatz teilen wir Ihnen gern auf Anfrage mit.

Daran sollten Sie unbedingt denken!

Wenn Sie lohnsteuerpflichtig sind, wird Ihr Kind in die Lohnsteuerkarte eingetragen. Ihre Wohnsitzgemeinde berät Sie gern über die Bestimmungen und Möglichkeiten in Ihrem individuellen Fall.

Denken Sie daran, Ihre Lohnsteuerkarte bereits vor der Geburt bei Ihrem Arbeitgeber anzufordern, damit Sie Ihr Kind möglichst frühzeitig eintragen lassen können. Die Meldepflicht erfüllt das Standesamt für Sie.

Vaterschaftsanerkennung

Sie wollen eine Erklärung zur Vaterschaft zu einem Kind beurkunden lassen, weil Sie mit der Mutter des Kindes zwar nicht verheiratet sind, aber als Vater beurkundet werden möchten.



Das Standesamt Büdingen will Sie darüber informieren, welche Rechtsfolgen diese Erklärung, der die Mutter zustimmen muss, haben wird.

Nähere Auskunft bezüglich einer Vaterschaftsanerkennung (insbesondere über Unterhalt, etc) erteilt Ihnen Ihr zuständiges Jugendamt. Grundsätzlich muss die Anerkennungserklärung des Vaters und die Zustimmungserklärung der Mutter öffentlich beurkundet werden:

- bei einem Standesamt (30,- Euro) oder
- bei einem Jugendamt oder
- bei einem Notar (gebührenpflichtig).

Dieter Metzeld

Rechtsanwalt

Bonny Metzeld

Rechtsanwältin

Familienrecht • Erbrecht
Arbeitsrecht • Mietrecht

Am Kreischborn 21 • 63654 Büdingen • Tel. (06042) 1034 • Fax (06042) 952727



SIEBER

Haus- und
Grundstücksverwaltung

Petra Sieber

☎ (0 60 42) 9 79 09 81

Mobil 01 71/3 25 09 15

VICTORIA

Versicherungsbüro

Olaf Sieber

☎ (0 60 42) 95 28 58

Mobil 01 72/9 37 21 00

Berliner Straße 30-32 • 63654 Büdingen

Bürozeiten: Mo.–Fr. 10–13 Uhr und nach Vereinbarung

Rund um das Standesamt

Verwandtschaft

Durch die Anerkennung werden Sie mit Ihrem Kind verwandt. Dieses Verwandtschaftsverhältnis erstreckt sich auch auf Ihre Familie. Ihre Eltern werden zu Großeltern, Ihre Geschwister zu Onkeln und Tanten. Ihr Kind wird erbberechtigt. Sie müssen Ihr Kind nicht adoptieren!

Elterliche Sorge

Ist die Mutter eines Kindes nicht verheiratet, dann ist sie die alleinige Inhaberin der Sorge. Daran ändert auch eine Vaterschafts-
anerkennung nichts. Sie können aber als Vater und Mutter gemeinsam beim Jugendamt erklären, dass Sie die Sorge miteinander teilen wollen. Dort wird man Sie auch ausführlich zu diesem Thema beraten.

Name des Kindes

Das Kind erhält den Ehemann seiner Eltern als Geburtsnamen. Führen die Eltern keinen Ehenamen, und steht Ihnen die elterliche Sorge gemeinsam zu, weil sie verheiratet sind oder übereinstimmende Sorgeerklärungen abgegeben haben, so entscheiden sie

innerhalb eines Monats nach der Geburt gemeinsam, ob ihr Kind den Familiennamen der Mutter oder den des Vaters erhalten soll. Die Entscheidung gilt für alle weiteren gemeinsamen Kinder.

Liegt die elterliche Sorge allein bei der Mutter, so erhält das Kind den Familiennamen der Mutter. Die Mutter kann dem Kind jedoch auch mit Einwilligung des Vaters dessen Familienamen erteilen (Gebühren 20, – €). In diesem Fall ist eine gemeinsame persönliche Vorsprache der Mutter und des Vaters beim Standesamt erforderlich.

Alle diese Auskünfte entsprechen dem deutschen Recht. Andere Länder haben andere Lösungen. Wenn also ausländisches Recht zu beachten ist, so lassen Sie sich bitte individuell beim Standesamt beraten.

Namenserklärungen

Ferner beurkunden wir Erklärungen, die den Namen einer Person betreffen. Wenn Sie z. B. nach einer Eheauflösung Ihren alten Namen wieder annehmen wollen, so erklären Sie dies beim Standesamt.

CLEMENS, TRUNK & FRENZEL

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Wolfgang Clemens

Richard Trunk

Alexander Frenzel

Ilka Neun

Rechtsanwalt und **Notar**

Rechtsanwalt und **Notar** und Fachanwalt für **Verkehrsrecht**

Rechtsanwalt

Rechtsanwältin und Fachanwältin für **Familienrecht**

Bahnhofstraße 34 • 63654 Büdingen
Tel 06042 / 97900 • Fax 06042 / 979030

G ründe für Eheleute ein Testament aufzusetzen

Glücklich verheiratet...

Sie wohnen in einem Einfamilienhaus, haben zwei Kinder und erfreuen sich des Lebens. Über den Todesfall und die Verteilung Ihres Vermögens machen Sie sich noch keine Gedanken. Dennoch kann ein Todesfall plötzlich und unerwartet eintreten und das Leben Ihrer Familie grundlegend ändern.

Wissen Sie, was Sache ist?

Ohne ein Testament würde die gesetzliche Erbfolge eintreten. Ihr Ehepartner und Ihre gemeinsamen Kinder bilden eine Erbengemeinschaft. Sie sitzen in einem Boot und müssen einen einheitlichen Kurs steuern, was oft schwer fällt. Die vom Gesetz geforderte einheitliche Willensbildung ist nicht immer leicht zu erzielen.



Vorbeugen ist besser als abwarten.

Ein Testament oder ein Erbvertrag ist stets besser als die Regelung, die das Gesetz vorgibt.

Regeln Sie, was zu regeln ist, damit der Erbfall für die Hinterbliebenen nicht noch zusätzlich eine Belastung wird.

Ihr Anwalt im Familien- und Erbrecht hilft.

Die Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht im Deutschen Anwaltverein nennt Ihnen Anwältinnen und Anwälte.

Haben Sie sich schon einmal gefragt...

- ▶ Ist die wirtschaftliche Lebensgrundlage meines Ehepartners abgesichert oder muss dieser Streit zwischen den Erben befürchten?
- ▶ Wer soll sich um meine noch minderjährigen Kinder kümmern?
- ▶ Ist für den Unterhalt und die Ausbildung meiner Kinder gesorgt?
- ▶ Wie spare ich Erbschafts- und Schenkungssteuer?
- ▶ Wie kann ich liebgewonnene Personen bedenken und ungewollte oder missliebige Erben ausschließen?

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt von Fragen, die Sie sich rechtzeitig – zu Lebzeiten – stellen sollten.

Den qualifizierten Rat eines Anwalts oder einer Anwältin einzuholen ist in diesem Fall mehr als wichtig.

MONIKA REICHEL - SCHMIDT

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

Vogelsbergstraße 1-3 • 63654 Büdingen

Tel. 06042 957630 • Fax 06042 957631

www.reichel-schmidt-ra.de • info@reichel-schmidt-ra.de

Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft
Familien- und Erbrecht im
Deutschen Anwaltverein



Anwälte beraten

Eheleute

Rund um das Standesamt

Haben Sie anlässlich Ihrer Eheschließung keinen Ehenamen bestimmt (z. B. bei einer Eheschließung im Ausland), so können Sie dies bei uns nachholen.

Wir beraten Sie darüber, ob durch diese Entscheidungen auch der Name Ihrer Kinder betroffen ist. Für diese Erklärungen ist eine Gebühr zu berechnen.

Auszug aus dem Gebührentarif, gültig ab 01.01.2009

Eheurkunde, Geburtsurkunde, Sterbeurkunde	10,00 Euro
für jede weitere im selben Arbeitsgang hergestellte Urkunde	5,00 Euro
Beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch	10,00 Euro
Suchen eines Eintrages	17,00 bis 55,00 Euro
Prüfung der Ehefähigkeit nach deutschem Recht	40,00 Euro
Prüfung der Ehefähigkeit, wenn ausländisches Recht zu beachten ist	60,00 Euro
Ertelung einer Auskunft aus den Personenstandsbüchern	nach Zeitaufwand
Beurkundung oder Beglaubigung einer Erklärung, Einwilligung oder Zustimmung zur Namensführung auf Grund familienrechtlicher Vorschriften	20,00 Euro



Beurkundung von Sterbefällen

Auch dieses Kapitel im menschlichen Leben berührt das Aufgabengebiet des Standesamtes. Wir beurkunden den Tod derjenigen Personen, die im Bezirk des Standesamtes Büdingen verstorben sind oder tot aufgefunden wurden.

In der Regel erledigt der Bestatter die Verwaltungsarbeiten für die Angehörigen. Er hat die Erfahrung, welche Unterlagen zur Beurkundung benötigt werden.

Dies sind in erster Linie

- die Geburtsurkunde des/der Verstorbenen und
- bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Personen ein Nachweis über den Familienstand (z. B. Eheurkunde, Familienbuchabschrift, Sterbeurkunde des anderen Ehegatten, Scheidungsurteil, Todeserklärung).

Nach der Beurkundung erhalten Sie folgende kostenlose Sterbeurkunden: Für Rentenzwecke, für die Bestattung (Pfarramt), für die Krankenkasse und das zuständige Friedhofsamt. Weitere Urkunden für private Zwecke (Versicherung, Bank, Nachlassgericht oder Notar) sind gebührenpflichtig.

Und das können Sie auch bei uns erledigen:

Sie bekommen bei uns Geburts-, Ehe- und Sterbeurkunden des Standesamtes Büdingen, sowie beglaubigte Abschriften der Familienbücher.

Urkunden und Auskünfte bekommt allerdings nur, wer dazu berechtigt ist.

Sie können Ihre Urkunde entweder persönlich, unter Vorlage eines amtlichen Ausweises/Passes, während der allgemeinen Öffnungszeiten, besorgen oder Sie beantragen die Urkunde schriftlich unter Beilage der jeweiligen Gebühr (diese können Sie dem nachstehenden Auszug aus dem Gebührentarif entnehmen).

Rund um das Standesamt

Warum Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten?

Die Vorteile der Bestattungsvorsorge sind sehr vielfältig, aber auch von persönlichen Gedanken und Vorstellungen geprägt. In der kurzen Zeit zwischen Eintritt eines Sterbefalls bis zur Beisetzung müssen oft schnelle Entscheidungen gefällt werden, die man bei ruhiger Überlegung anders entschieden hätte und bereut werden.

Viele Menschen halten ihre Bestattungswünsche in einem Testament fest, was jedoch keine gute Lösung darstellt, denn das Testament wird oft erst nach Wochen eröffnet - dann ist die Beisetzung in der Regel schon vorbei. Bereits bei der Aufnahme in ein Seniorenheim oder Hospiz muss man sich für den Bestatter seines Vertrauens entscheiden, was nicht die von der Verwaltung favorisierten Unternehmen sein müssen. Des Weiteren sind alle Sterbegelder der gesetzlichen Krankenkassen abgeschafft worden, sodass zu den psychischen auch noch die finanziellen Belastungen von den Hinterbliebenen zu tragen sind.

Gerade für Menschen,

- die gerne alles vernünftig geregelt haben möchten
- die selbst entscheiden möchten wo und wie sie beigesetzt werden
- die keine Angehörigen haben

stellt ein Vorsorgevertrag eine gute Lösung dar. Er ist verbindlich - für die Angehörigen und den Bestatter - und Sie können dadurch sicher sein, dass alles in Ihrem Sinne geregelt ist und Sie entlasten die Hinterbliebenen von (falschen) Entscheidungen.

Alle Details und Wünsche können von Ihnen verbindlich festgelegt werden. Sie besprechen mit dem Bestatter Ihres Vertrauens die Einzelheiten der Beisetzung. Sie können entsprechende Vollmachten erteilen, die über Ihren Tod hinaus wirksam sind. Diese sind unwiderruflich. Damit haben Sie die Gewissheit, dass alles nach Ihren Wünschen stattfindet. Zur finanziellen Absicherung gibt es verschiedene Möglichkeiten. Am bekanntesten ist wohl die so genannte Sterbegeldversicherung, die im Todesfall eine vereinbarte Summe ausbezahlt. Hier sollte darauf geachtet werden, dass die Versiche-

rung direkt mit dem beauftragten Bestatter abrechnen kann. Des Weiteren besteht die Möglichkeit eines Treuhandkontos, auf das eine vereinbarte Summe eingezahlt und im Todesfall an den Bestatter ausgezahlt wird.

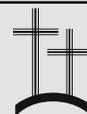
Was können Sie alles regeln?

- Bestattungsart (Erd-, Feuer, Natur- oder Seebestattung)
- Grabstelle (wo möchten Sie bestattet werden)
- Welcher Sarg / welche Urne
- Sterbebekleidung
- Ablauf und Gestaltung der Trauerfeier
- Blumenschmuck
- Bild für die Trauerfeier, das zu Sarg oder Urne gestellt wird
- Kirchliche Trauerfeier oder eigene bzw. freie(r) Redner(in)
- Musikalische Umrahmung
- Gestaltung der Traueranzeigen
- Gestaltung von Trauerdrucksachen und Erinnerungsbildern
- Aufbewahrung der benötigten Papiere (Familienstammbuch, Geburts-, Ehe-, Scheidungsurkunden)
- Wer soll benachrichtigt werden
- Versenden von Trauerpost
- Grabpflege
- Grabmal und Inschriften
- Abmelden von Renten, Beihilfen, Versicherungen, Mitgliedschaften, Abonnements, Telefon, GEZ und Strom
- Benachrichtigen von Arbeitgeber, Vermieter, Bank und evtl. Vormundschaftsgericht
- Wer soll die Wohnung auflösen
- Testamentshinterlegung

Den Leistungsumfang bestimmen Sie selbst. Die aufgeführten Punkte stellen lediglich die Möglichkeiten dar. *Quelle: Norbert Rauch*

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben

Pietät Rauch



Erd-, Feuer-, Natur- u. Seebestattungen • Überführungen
Erledigung aller Bestattungs- und Rentenformalitäten

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Altwiedermuser Straße 8 • 63549 Ronneburg

Tel.: (0 61 84) 93 05 62 • post@pietaet-rauch.de



Hochzeitstage nicht vergessen

Mit der grünen Hochzeit beginnt das Eheleben, mit der Kronjuwelnhochzeit nach 75 Ehejahren muss es noch nicht zu Ende sein. Es ist ein weiter, aber schöner Weg. Dazwischen gibt es viele Hochzeitstage – nicht vergessen! – und viele Jubelfeiern. Und das nicht nur zum “vollen” Jahr, nein, sogar die halben zählen mit. Jedenfalls zuweilen.

Nach 1 Jahr	.....die baumwollene.....oder papierene Hochzeit
Nach 5 Jahren	.....die hölzerne Hochzeit
Nach 6,5 Jahren	.....die zinnerne Hochzeit
Nach 7 Jahren	.....die kupferne Hochzeit
Nach 8 Jahren	.....die blecherne Hochzeit
Nach 10 Jahren	.....die bronzene oder Rosen-Hochzeit
Nach 12,5 Jahren	.....die Nickel- oder Petersilien-Hochzeit
Nach 15 Jahren	.....die gläserne oder Veilchen-Hochzeit
Nach 20 Jahren	.....die Porzellanhochzeit
Nach 25 Jahren	.....die Silberhochzeit
Nach 30 Jahren	.....die Perlenhochzeit
Nach 35 Jahren	.....die Leinwandhochzeit
Nach 37,5 Jahren	.....die Aluminiumhochzeit
Nach 40 Jahren	.....die Rubinhochzeit
Nach 50 Jahren	.....die goldene Hochzeit
Nach 60 Jahren	.....die diamantene Hochzeit
Nach 65 Jahren	.....die eiserne Hochzeit
Nach 67,5 Jahren	.....die steinerne Hochzeit
Nach 70 Jahren	.....die Gradenhochzeit
Nach 75 Jahren	.....die Kronjuwelnhochzeit

